




Einleitung			
Bedeutung der Symbole auf dem Gerät	Seite 02	Lanze mit Drehregulierung	Seite 07
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 02	Reinigungsmittelkonzentrat ansaugen / Schaumkit	Seite 08
Lieferumfang	Seite 02	Schlauchaufwicklung	Seite 08
Geräteübersicht	Seite 02	Zubehörhalterung	Seite 08
Technische Daten	Seite 03	Automatic-Stop-System (A.S.S.)	Seite 08
Sicherheit		Betrieb beenden	Seite 08
Gerätespezifische Sicherheitshinweise	Seite 03	Wartung / Reinigung	
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Seite 05	Reinigung des Hochdruckreiniger	Seite 09
Vor dem ersten Gebrauch		Reinigung des Wasserfilters (am Gerät)	Seite 09
Montage des Gerätes	Seite 06	Reinigung der Turbo Lanze und Lanze	Seite 09
Bedienung		Reinigung der Waschbürste	Seite 10
Installation an den Wasseranschluss	Seite 06	Reinigung des Hochdruckschlauchs	Seite 10
Hochdruckschlauch Pistole verwenden	Seite 06 / Seite 07	Entsorgung	Seite 10
Auslöser-Blockierung (Pistole) - Kindersicherheitssystem	Seite 07	Störungen und Abhilfen	Seite 11
„Turbo“ Lanze verwenden	Seite 07	Zusätzliche Informationen	
Rotierende Waschbürste verwenden	Seite 07	Garantiebedingungen	Seite 13
		CE-Konformitätsbescheinigung	Seite 14

.....
Die in dieser Anleitung verwendeten Signalworte und Symbole haben folgende Bedeutung:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Warnung vor möglichen schweren bis tödlichen Verletzungen von Personen
	WARNUNG	Warnung vor möglichen leichten Verletzungen von Personen oder möglichen Sachschaden
	VORSICHT	Warnung vor möglichen Defekten bzw. Zerstörung des Gerätes
	WICHTIG / HINWEIS	Zusätzliche Informationen und nützliche Ratschläge für eine ordnungsgemäße Bedienung des Gerätes

HOCHDRUCKREINIGER SUPERWASH 150

EINLEITUNG

Bedeutung der Symbole auf dem Gerät



Nicht auf Personen, Tiere und Steckdose den Wasserstrahl richten

DE

2

Bitte lesen Sie die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durch und ziehen Sie sie ggf. vor jedem Gebrauch zu Rate. Denn wie jedes technische Gerät bietet Ihnen der Hochdruckreiniger nur dann eine optimale Leistung, wenn Sie ihn sachgemäß nutzen. Klappen Sie zuerst die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich dann mit der Funktionsweise des Gerätes vertraut. Die Klappseiten finden Sie vorne und hinten am Umschlag der Anleitung.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Hochdruckreiniger ist für Reinigungsarbeiten rund ums Haus geeignet. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Gebrauch vorgesehen. Anwendungsbereiche können vermooste oder verschmutzte Flächen wie Hausfassaden, Terrassen oder Wege sein. Mit den entsprechenden Zubehörteilen kann Schaum aufgetragen oder mit einer rotierenden Waschbürste (2), die auf die Pistole (4) aufgesetzt wird, können kleinere Oberflächen gewaschen werden. Ferner kann das Gerät zur Reinigung von Mauern, Schwimmbecken, Gartenmöbeln, Gartengeräten und zur Fahrzeug-Oberwäsche verwendet werden. Beachten Sie dazu unbedingt die Vorschriften des zu

reinigenden Gerätes bzw. Produktes sowie regionale Bestimmungen. Jede unsachgemäße Verwendung oder Veränderung gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für hieraus resultierende Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Bei der Reinigung von Fahrzeugen darf der Strahl nicht direkt auf Achslager gerichtet werden, da sonst das Fett ausgewaschen wird. Fahrzeugreifen/Reifenventile dürfen nur mit einem Mindestabstand von 30 cm gereinigt werden, sonst kann der Fahrzeugreifen/Reifenventil durch den Hochdruckstrahl beschädigt werden. Erstes Anzeichen hierfür ist eine Verfärbung des Reifens.

Lieferumfang (Abb.A)

- ① "Turbo" Lanze
- ② Rotierende Waschbürste
- ③ Lanze mit Druckregulierung
- ④ Pistole
- ⑤ Schlauchaufwicklung
- ⑥ Rad
- ⑦ Griff
- ⑧ Düsenreinigungsnadel
- ⑨ Schrauben-Set
- ⑩ Schaumkit
 - a) Reinigungsmittelbehälter
 - b) Schaumdüse
- ⑪ Fuß
- ⑲ Kupplungsstück
- ⑳ Hochdruckschlauch
- ⑤ Reinigungsmittelkonzentrat für das Auto

Geräteübersicht (Abb. D, Abb. E/1, E/2)

- ⑫ Hauptschalter "0/I"
- ⑬ Auslassleitung (OUTLET)
- ⑭ Stecker / Steckdose
- ⑮ Wasserhahn
- ⑯ Wasserzuführschlauch
- ⑰ Einlassleitung (INLET)
- ⑱ Wasserfilter (bereits eingebaut)

- ⑰ Kupplungsstück
- ⑱ Hochdruckschlauch
- ⑲ Auslöser-Blockierung
- ⑳ Pistolenhebel
- ㉑ Schlauchkupplungssystem
- ㉒ Gerätekabel

Technische Daten

Baujahr	2008
Nennspannung	230V~ 50 Hz
Aufnahmeleistung	2100 W
Fördermenge	7,5 l/min (450 l/h)
Arbeitsdruck	11 MPa (+/10%) (110 bar)
Max. Druck	15 MPa (150 bar)
Min. Eingangsdruck	0,1 MPa (1 bar)
Max. Eingangsdruck	1 MPa (10 bar)
Rückstoßkraft der Handspritzpistole	21 N
Mindestdurchfluss	15 l/min
Max. Wassertemperatur am Zufluss	40° C
Lagertemperatur	frostsicher; nicht unter 0° C
Gewicht	9,5 kg
Schallleistungspegel	L _{WA} 90dB(A)
Schalldruckpegel	L _{PA} 72dB(A)
Schutzklasse	II
Schutzgrad	IPX5
Effektivbeschleunigung	1,5 m/s ²

Die auf dem Typenschild angegebenen technischen Daten (C) (Abb.B) müssen mit der vorhandenen Netzspannung und Wasserleitung übereinstimmen.

Wichtig/Hinweis: Verwenden Sie nur sauberes Wasser.

⚠ Vorsicht: Das Nichtbeachten dieser Bedingungen verursacht ernsthafte mechanische Schäden an der Pumpe, sowie den Verfall der Garantieansprüche.

SICHERHEIT

Gerätespezifische Sicherheitshinweise

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag vermeiden:

⚠ Gefahr: Betreiben Sie das Gerät nicht mit beschädigter Anschlussleitung oder beschädigtem Netzstecker. Lassen Sie Anschlussleitungen bzw. Geräte, die nicht einwandfrei funktionieren oder beschädigt wurden, sofort vom Kundendienst untersuchen und reparieren. Die zuständige Servicestelle Ihres Landes entnehmen Sie bitte dem Kapitel Garantiebedingungen.

⚠ Gefahr: Setzen Sie das Gerät nicht Regen aus und benutzen Sie es auch nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Achten Sie darauf, dass das Gerätekabel ⑲ während des Betriebs nicht nass oder feucht wird.

⚠ Gefahr: Richten Sie niemals den Wasserstrahl auf den Netzstecker bzw. die Steckdose ⑱.













⚠ Vorsicht: Decken Sie das Gerät/Lüftungsschlitze nicht ab und vermeiden Sie jegliche Überhitzung des Gerätes.

⚠ Gefahr: Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose ⑱, um das Gerät vollständig von der Stromversorgung zu trennen. Dabei immer am Stecker ⑱ und niemals am Gerätekabel ⑲ ziehen.

DE

3

Verletzungsgefahr vermeiden:







-  **Warnung:** Lassen Sie das Gerät während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt.
-  **Gefahr:** Halten Sie Kinder von Gerätekabel (24) und Gerät fern. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren von Elektrogeräten.
-  **Vorsicht:** Das Gerät darf nur im Freien genutzt werden.
-  **Gefahr:** Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Gerätekabel (24) oder wichtige Geräteteile, wie z.B. Sicherheitsvorrichtungen, Hochdruckschlauch (20), Pistole (4), usw., beschädigt sind.
-  **Vorsicht:** Versuchen Sie nicht, einen Schlauch notdürftig zu reparieren. Tauschen Sie einen defekten Schlauch immer gegen einen neuen aus.
-  **Warnung:** Fassen Sie aus Sicherheitsgründen die Pistole (4) mit Zubehör (Lanzen (1), (3) oder Waschbürste (2)) nur mit beiden Händen an.
-  **Warnung:** Trennen Sie das Gerät nach Beendigung der Arbeit immer von der Strom- und Wasserversorgung.
-  **Gefahr:** Hochdruckwasserstrahlen können gefährlich sein. Richten Sie den Wasserstrahl daher nicht auf Personen, Tiere, eingeschaltete Elektrogeräte oder das Gerät selbst.
-  **Warnung:** Benutzen Sie nur die vom Hersteller vorgeschriebenen Schläuche, Zubehörteile und Anschlüsse. Um Verletzungen zu vermeiden, ist es äußerst wichtig, dass diese Teile unbeschädigt bleiben.
-  **Vorsicht:** Hochdruckschläuche (20), Armaturen und Kupplungen sind wichtig für die Gerätesicherheit. Nur vom Hersteller empfohlene Hochdruckschläuche (20), Armaturen und Kupplungen verwenden.
-  **Warnung:** Das Gerät nicht verwenden, wenn sich andere Personen in Reichweite befinden, es sei denn, sie tragen Schutzkleidung.
-  **Warnung:** Dieses System wird durch

folgende Sicherheitsvorrichtungen geschützt: Pistole (4) mit Auslöser-Blockierung (21), Pumpe mit Umlaufventil oder Stopp-Vorrichtung (schlagen Sie im Kapitel "Automatic-Stop-System (A.S.S.)" nach).

-  **Warnung:** Die Pistole (4) ist mit einer Auslöser-Blockierung (21) ausgerüstet.



Betätigen Sie immer, wenn Sie das Gerät nicht nutzen, diese Sicherheitssperre, um ein unbeabsichtigtes Einschalten des Gerätes zu verhindern.

-  **Gefahr:** Richten Sie den Strahl nicht auf sich selbst oder andere Personen, um Schuhe oder Kleider zu reinigen.
-  **Gefahr:** Vermeiden Sie, dass das Gerät von Kindern oder nichtunterwiesenen Personen benutzt wird.
-  **Vorsicht:** Schalten Sie das Gerät immer aus (Hauptschalter (12) in Position "0"), wenn es unbeaufsichtigt bleibt.
-  **Warnung:** Die Maschine enthält unter Druck stehende Flüssigkeiten. Halten Sie die Pistole (4) gut fest, da der Druckstrahl durch den Rückstoß abgelenkt werden und ggf. Dritte verletzen könnte. Verwenden Sie nur die der Maschine beigefügten Lanzen (1) oder (3).
-  **Gefahr:** Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.
-  **Gefahr:** Kinder mit Aufsicht dürfen trotzdem nicht mit dem Produkt spielen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Siehe Abb. A

Wasserversorgung aus der Wasserleitung:

Siehe Kapitel "Technische Daten".

⚠ Vorsicht: Verwenden Sie nur sauberes Wasser.

⚠ Vorsicht: Nur gefiltertes oder sauberes Wasser ansaugen. Der Wasserhahn (15) muss mindestens die zweifache Wassermenge der Förderleistung der Pumpe liefern.

- Mindestdurchfluss: 15 l/min
- Max. Wassertemperatur am Einfluss: 40°C
- Max. Eingangsdruck: 1MPa

Den Hochdruckreiniger so nahe wie möglich am Wassernetzanschluss aufstellen.

- Einen Wasserzuführschlauch (16) (nicht im Lieferumfang) am Kupplungsstück (19) des Gerätes und am Wasserhahn (15) anschließen.
- Wasserhahn (15) öffnen.

Der direkte Anschluss des Hochdruckreinigers an die Trinkwasserleitung ist nur dann zulässig, wenn in der Zuleitung eine vorschriftsmäßige Schutzvorrichtung gegen Rückfluss mit Ablauf installiert ist. Der Schlauchinnendurchmesser muss mindestens 13mm betragen; der Wasserzuführschlauch (16) selbst muss verstärkt sein.

⚠ Vorsicht: Das nicht beachten dieser Bedingungen verursacht ernsthafte mechanische Schäden an der Pumpe sowie den Verfall der Garantieansprüche.

Stromversorgung:

⚠ Gefahr: Bevor Sie das Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, dass die Angaben auf dem Typenschild (C) (Abb.B) denen des Stromnetzes entsprechen.

⚠ Gefahr: Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose (14) durch einen Fehlerstromschutzschalter mit einer Ansprechempfindlichkeit unter 0,03A - 30 ms abgesichert ist.

⚠ Gefahr: Sollte das Gerätekabel (24) beschädigt sein, lassen Sie es vom Kundendienst reparieren oder durch ein neues ersetzen.

⚠ Vorsicht: Das Gerät nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt (0° C) benutzen.

Die maximal zulässige Netzimpedanz $Z_{max} < 0.391 \text{ OHM}$ am elektrischen Anschlusspunkt darf nicht überschritten werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Netzbetreiber (EVU).

⚠ Gefahr: Ungeeignete Verlängerungskabel können gefährlich sein und sollten nicht genutzt werden.

Bei Verwendung eines Verlängerungskabels müssen Steckdose und Stecker (14) gegen Spritzwasser geschützt sein. Das Verlängerungskabel muss die in der untenstehenden Tabelle aufgeführten Abmessungen haben.

230-240V	
1,5 mm ²	max 20 m
2,5 mm ²	max 30 m

VOR DEM ERSTEN GEBRAUCH

Wichtig/Hinweis: Überprüfen Sie vor der Montage, ob alle Geräte- und Zubehörteile gemäß dem Kapitel "Lieferumfang" vorhanden sind.

Jedes Gerät wird einer Endkontrolle unter Benutzungs-Bedingungen unterzogen, daher ist es normal, dass sich im Innern noch einige Wassertropfen befinden.

Montage des Gerätes

Siehe Abbildungsserie F:

Bei den folgenden Montage-Anweisungen gilt: Blickrichtung auf die Geräterückseite.

- Schrauben Sie die Schlauchaufwicklung **5** mit 2 Kreuzschrauben an der Geräterückseite fest.
- Schrauben Sie den Griff **7** mit 3 Kreuzschrauben an der Geräterückseite an.
- Fügen Sie die Räder **6** in die Seitenlöcher ein bis zum "CLICK".
- Schieben Sie den Fuß **11** in die entsprechende Führung unter dem Gerät und schrauben Sie ihn mit einer Kreuzschraube fest.
- Schrauben Sie den Hochdruckschlauch "B" **20** auf die Auslassleitung (OUTLET) **13**.
- Schrauben Sie den Hochdruckschlauch "A" **20** mit einem Gabelschlüssel Schlüsselweite 19 auf die Pistole **4**.

DE

6

BEDIENUNG

- ⚠️ Warnung:** Fassen Sie aus Sicherheitsgründen die Pistole **4** mit Zubehör (Lanzen **1**, **3** oder Waschbürste **2**) nur mit beiden Händen an.

Siehe Abb. D und die Abbildungsserie E/1-E/2:

Installation an den Wasseranschluss

- Kontrollieren Sie, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Hauptschalter-Stellung **12** "0").
- **⚠️ Vorsicht:** Ein Wasserzuführschlauch **16** mit einer Mindestkapazität von 1,5MPa (15 bar) und einem Innendurchmesser von mindestens 13 mm (1/2") muss verwendet werden.
- **⚠️ Vorsicht:** Die Wassertemperatur darf nicht über 40°C liegen.

- Nehmen Sie das Kupplungsstück **19** und schrauben Sie es von Hand an dem Wasser-Eingang (INLET) **17** fest, ziehen Sie es kräftig fest.
- Befestigen Sie das Schlauchkupplungssystem **23** (nicht im Lieferumfang) am Wasserzugangsschlauch **16** (nicht im Lieferumfang).
- Stecken Sie das Schlauchkupplungssystem **23** (nicht im Lieferumfang) auf das Kupplungsstück **19**.
- Verbinden Sie den Wasserzuführschlauch **16** mit dem Wasserhahn **15**.
- Drehen Sie den Wasserhahn **15** auf.
- Drücken Sie die Lanze **3** in die Pistole **4** und drehen Sie die Lanze **3** dabei nach rechts bis zum Anschlag. Verfahren Sie gegebenenfalls ebenso bei der rotierenden Waschbürste **2** und der "Turbo" Lanze **1**.
- Stecken Sie den Stecker in die Steckdose **14**.
- Schalten Sie das Gerät ein (Hauptschalter-Stellung **12** "I").
Wichtig/Hinweis: Selbststarts des Gerätes (ohne die Pistole **4** zu betätigen) sind z.B. durch Luftblasen im Wasser begründet.
- Drücken Sie den Pistolenhebel **22** so dass die Luft und eventuelle Druckrückstände aus der Leitung entweichen können.
Wichtig/Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Pistole **4** bei jeder Inbetriebnahme der Maschine geöffnet ist (Hauptschalter-Stellung **12** "I").
- **⚠️ Vorsicht:** Vermeiden Sie, die Pistole **4** in kurzen Abständen zu betätigen.

Hochdruckschlauch **20**

Der Hochdruckschlauch **20** verbindet Auslassleitung (OUTLET) **13** und Pistole **4**

Wichtig/Hinweis: Der Hochdruckschlauch **20** wurde so entwickelt, dass er hohem Wasserdruck stand halten kann. Um

Beschädigungen zu vermeiden, muss er sorgsam behandelt werden.

⚠️ Vorsicht: Nicht verwickeln oder quetschen.

⚠️ Vorsicht: Nicht knicken oder hohen Belastungen aussetzen.

⚠️ Vorsicht: Nehmen Sie den Hochdruckreiniger erst in Betrieb, wenn der Hochdruckschlauch (20) vollkommen ausgerollt ist.

⚠️ Vorsicht: Beim Auf- und Abwickeln des Hochdruckschlauchs (20) muss das Gerät ausgeschaltet und der Hochdruckschlauch (20) druckentlastet sein (den Pistolenhebel (22) 2-3 mal betätigen).

⚠️ Vorsicht: Eine unsachgemäße Verwendung des Hochdruckschlauches (20) kann vorzeitige Schäden oder Brüche und den Verfall der Garantie verursachen.

Wichtig/Hinweis: Lassen Sie das Gerät nicht länger als 5 Minuten im Stillstand-Betrieb.

Pistole (4) verwenden

Wichtig/Hinweis: Benutzen Sie die Pistole (4) nie ohne Aufsatz!

Die Pistole (4) verbindet den Hochdruckschlauch (20) mit dem Zubehör (Lanzen (1) und (3) sowie Waschbürste (2)).

- Mit dem Reinigen beginnen: Drücken Sie den Pistolenhebel (1) und halten Sie ihn gedrückt.
- Das Reinigen unterbrechen: Lassen Sie den Pistolenhebel (22) los.

Auslöser-Blockierung (Pistole (4)) - Kindersicherheitssystem

Die Pistole (4) ist zusätzlich mit einer manuell einstellbaren Auslöser-Blockierung (21) versehen. Diese Funktion bewirkt die Blockierung des Pistolenhebels (22). So wird ein unbeabsichtigtes Einschalten des Gerätes verhindert.

Blockierung aktivieren:

- Drücken Sie die Auslöser-Blockierung (21) an der rechten Seite der Pistole (4) ein (die Taste steht nun an der linken Seite über).
- Prüfen Sie die Einstellung: Der Pistolenhebel (22) muss blockiert sein.

Blockierung deaktivieren:

- Drücken Sie die Auslöser-Blockierung (21) an der linken Seite der Pistole (4) ein.
- Der Pistolenhebel (22) ist nun wieder freigängig.

„Turbo“ Lanze (1) verwenden

Die „Turbo“ Lanze (1) ist besonders zur Reinigung stark verschmutzter Flächen geeignet.

Rotierende Waschbürste (2) verwenden

Die rotierende Waschbürste (2) ist besonders zur Reinigung kleinerer Oberflächen geeignet, wie Autofelgen, Gartenmöbel aus Kunststoff, usw.

Lanze mit Druckregulierung (3) verwenden

Betriebsdruck regulieren:

Drehen Sie die Druckregulierung am Ende der Lanze (3) (Abb. G).

“-“ **Arbeitsdruck verringern:**

Drehen Sie in Richtung “-“.

Für:

Leichte Verschmutzungen; schonende Reinigung empfindlicher Oberflächen (z.B. Fahrzeug-Oberwäsche).

“+“ **Arbeitsdruck erhöhen:**

Drehen Sie in Richtung “+“.

Für:

Starke Verschmutzungen (z.B. Vermoosungen von Hausfassaden).

Reinigungsmittelkonzentrat ansaugen / Schaumkit ⑩

Das Schaumkit ⑩ enthält das Reinigungsmittelkonzentrat ⑤. Beim Betätigen des Pistolenhebels ② wird das Reinigungsmittelkonzentrat angesaugt und mit Wasser gemischt.

⚠ Vorsicht: Dieses Gerät wurde für die Verwendung von neutralem anionischem Tensioaktivem – biologisch abbaubarem Reinigungsmittelkonzentrat entwickelt. Die Verwendung anderer Reinigungs- oder chemischer Mittel kann das Gerät beeinträchtigen.

Siehe Abbildungsserie H:

- Befüllen Sie den Reinigungsmittelbehälter ⑩a mit dem benötigten Reinigungsmittelkonzentrat ⑤.
- Setzen Sie die Schaumdüse ⑩b auf den Reinigungsmittelbehälter ⑩a und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn fest.
- Stecken Sie das Schaumkit ⑩ auf die "Turbo" Lanze ① bis Sie ein "CLICK" hören.
Wichtig/Hinweis: Vor der Ansaugung des Reinigungsmittelkonzentrats überprüfen Sie den korrekten Anschluss zwischen Schaumkit ⑩ und "Turbo" Lanze ①.
- Betätigen Sie den Pistolenhebel ② um das Reinigungsmittelkonzentrat ⑤ (gemischt mit Wasser) aufzutragen.
Wichtig/Hinweis: Bis das Reinigungsmittelkonzentrat ⑤ eingesaugt ist, kann es einige Sekunden dauern.
- Um das Schaumkit ⑩ von der "Turbo" Lanze ① abzunehmen: Ziehen Sie den Einrückhebel ① nach oben und ziehen Sie dabei das Schaumkit von der Lanze ab.

Schlauchaufwicklung ⑤ (Abb.C)

Mit der Schlauchaufwicklung ⑤ können Sie den Hochdruckschlauch ⑳ bequem verstauen.

⚠ Vorsicht: Während der Verwendung des Hochdruckreinigers muss der Hochdruckschlauch ⑳ komplett abgewickelt sein.

Zubehörhalterung ① (Abb.C)

Zur platzsparenden Aufbewahrung der Rotierende Waschbürste ② und des Zubehörs kann dieses in der dafür vorgesehenen Zubehörhalterung ① aufbewahrt werden.

Automatic-Stop-System (A.S.S.)

Dieser Hochdruckreiniger ist mit A.S.S. ausgestattet. Das A.S.S. setzt das Gerät sofort in Betrieb, wenn der Pistolenhebel ② betätigt wird und stellt es automatisch ab, sobald er losgelassen wird.

⚠ Gefahr: Lassen Sie das Gerät trotz dieses Sicherungssystems nie unbeaufsichtigt.

⚠ Vorsicht: Sollten Sie das Gerät für mehr als 5 Minuten nicht nutzen, schalten Sie das Gerät aus (Hauptschalter-Stellung ⑫ "0").

Betrieb beenden

- Schalten Sie das Gerät aus (Hauptschalter-Stellung ⑫ "0").
- Drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Trennen Sie das Gerät von der Wasserzufuhr.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose ⑭.
- Betätigen Sie den Pistolenhebel ② mehrmals um eventuelle Druckrückstände abzulassen.
- Reinigen Sie den Wasserfilter ⑱ (siehe Kapitel Wartung / Reinigung - Reinigung des Wasserfilters).
- Lagern Sie das Gerät an einem

trockenen, frostsicheren (Temperatur > 0°C), für Kinder unzugänglichen Ort.

WARTUNG / REINIGUNG

Alle nicht diesem Kapitel genannten Wartungsarbeiten müssen von einem autorisierten Kundendienstzentrum ausgeführt werden.

⚠ Gefahr: Lassen Sie vor Ausführung jeglicher Wartungsarbeiten am Hochdruckreiniger den Druck ab und trennen Sie das Gerät von der Strom- und Wasserversorgung.

⚠ Vorsicht: Halten Sie die Lüftungsschlitze immer sauber, damit die Kühlluft ungehindert in das Gerät gelangen kann.

⚠ Vorsicht: Verwenden Sie nur die vom Hersteller gelieferten oder empfohlenen Originalersatzteile, um die Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten.

Wichtig/Hinweis: Beim Starten kann es vorkommen, dass die Pumpe ein wenig Wasser verliert, dies hält nur für einige Arbeitsstunden an. Sollte der Wasserverlust nicht aufhören, wenden Sie sich bitte umgehend an die angegebene Service-Adresse (siehe Kapitel "Garantiebedingungen").

Reinigung des Hochdruckreiniger

- ⚠ Vorsicht:** Halten Sie die Lüftungsschlitze des Gerätes immer frei von Staub und Schmutz.
- Wischen Sie das Gerät mit einem sauberen, leicht feuchten Tuch ab oder blasen Sie es mit Druckluft (max 0,1MPa) ab.

Wir empfehlen, dass Sie das Gerät direkt nach jeder Benutzung reinigen.

Reinigung des Wasserfilters ⑱ (am Gerät)

Siehe Abbildungsserie I:

Es ist äußerst wichtig, dass Sie den Wasserfilter ⑱ regelmäßig kontrollieren und ggf. reinigen, damit die Pumpe stets gut funktioniert.

- Schrauben Sie zuerst das Kupplungsstück ⑲ ab.
- Ziehen Sie mit einer Spitzzange den Wasserfilter ⑱ aus der Einlassleitung (INLET) ⑰ heraus.
- Waschen Sie den Wasserfilter ⑱ sorgfältig unter fließendem Wasser aus.
- Setzen Sie den Wasserfilter ⑱ wieder in die Einlassleitung (INLET) ⑰ ein.
- Schrauben Sie das Kupplungsstück ⑲ wieder auf.

Reinigung der Turbo Lanze ① und Lanze ③:

- Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Turbo Lanze ① oder Lanze ③ von der Pistole ④ ab.

Lanze reinigen:

- Reinigen Sie die Lanze ① oder ③ unter fließendem Wasser.

Düsen reinigen:

- ⚠ Vorsicht:** Die Düse muss stets sauber gehalten werden. Eine verstopfte Düse kann die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.
- Verwenden Sie für die Reinigung der Düse an der Lanze ①.
 - Die Düsenreinigungsnadel ⑧ darf nicht für die Reinigung der Turbo Lanze ① verwendet werden; dafür nur sauberes Wasser oder Druckluft (max. 5 bar) verwenden.

Reinigung der Waschbürste ②

Die Rotierende Bürste von der Lanze abtrennen und unter fließendem kaltem Wasser reinigen.

Reinigung des Hochdruckschlauchs ⑩

Der Hochdruckschlauch vom Gerät abtrennen und mit kaltem Wasser reinigen.

ENTSORGUNG



DE

10

- Die Entsorgung hat gemäß den geltenden Umweltschutzvorschriften zu erfolgen.
- Geräte- und Zubehörteile sind bei Betriebsunfähigkeit gemäß ihrer Materialzusammensetzung zu entsorgen.
- Zur Entsorgung sind stets die örtlich geltenden Vorschriften zu befolgen. Holen Sie bitte bei Ihrer Gemeinde die Adressen der zuständigen Entsorgungsstellen ein.
- Als Besitzer eines elektrischen oder elektronischen Gerätes ist es Ihnen gesetzlich untersagt (gemäß EU-Richtlinie 2002/96/EG vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie gemäß nationalen Ländergesetzgebungen der EU-Mitgliedstaaten, in denen diese Richtlinie umgesetzt wird) es in den Hausmüll zu geben. Bitte benutzen Sie stattdessen die hierfür ausgewiesenen kostenlosen Rückgabe-Stellen.

STÖRUNGEN UND ABHILFEN

Störung	Beim Betätigen des Pistolenhebels 22 springt die Pumpe nicht an.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Stecker sitzt nicht richtig in der Steckdose 14. • Steckdose 14 defekt. • Netzspannung ungenügend. • Der Durchmesser des Verlängerungskabels ist nicht passend. • Pumpe blockiert.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Den Stecker richtig in die Steckdose 14 einführen. • Steckdose 14 kontrollieren lassen. • Kontrollieren, dass die elektrische Anlage den Anforderungen entspricht. • Schlagen Sie im Kapitel "Zusätzliche Sicherheitshinweise - Stromversorgung" nach. • Den Hauptschalter 12 auf "I" stellen und dabei den Pistolenhebel 22 gedrückt halten. Bleibt die Störung bestehen, wenden Sie sich bitte an den zugelassenen Kundendienst.
Störung	Die Maschine startet, aber Hochdruckstrahl bleibt aus.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe, Schläuche oder Zusatzteile sind eingefroren. • Keine Wasserversorgung • Wasserfilter 18 am Gerät verstopft. • Düse an der Lanze 1 oder 3 verstopft.

Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe, Schläuche oder Zusatzteile auftauen lassen. • Das Gerät an die Wasserversorgung anschließen und den Wasserhahn 15 öffnen. • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung-Reinigung des Wasserfilters" nach. • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung-Reinigung der Lanzen 1 und 3" nach.
-----------------	--

Störung	Die Pumpe arbeitet, aber es baut sich kein Druck auf.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Zu wenig Wasser. • Wasserfilter 18 verstopft. • Druckregler (Lanze) 3 steht auf niedrigstem Druckwert. • Düse an der Lanze 1 oder 3 verstopft oder schmutzig. • Ansaug- oder Auslaufventil verstopft oder abgenutzt.

Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren, dass der Durchfluss mind. 15 l/min. beträgt. • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung - Reinigung des Wasserfilters" nach. • Den Druck durch Drehen der Druckregulierung an der Lanze ③ erhöhen (siehe Kapitel "Lanze mit Druckregulierung ③ verwenden"). • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung - Reinigung der Lanzen ① und ③" nach. • Wenden Sie sich an einen zugelassenen Kundendienst.
Störung	Unregelmäßiger Arbeitsdruck.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Düse an der Lanze ① oder ③ verstopft oder schmutzig. • Luft im Zuflusswasser. • Wasserfilter ⑱ verstopft. • Ansaug- oder Auslaufventil verstopft oder abgenutzt. • Dichtungen abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung - Reinigung der Lanzen ① und ③" nach. • Die Maschine mit einer richtigen Wasserversorgung versehen. • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung - Reinigung des Wasserfilters" nach. • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Der Motor schaltet sich plötzlich aus.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Ungeeignetes Verlängerungskabel.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Schlagen Sie im Kapitel "Zusätzliche Sicherheitshinweise - Stromversorgung" nach.

Störung	Ungewöhnliche Geräusentwicklung.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserfilter ⑱ verstopft. • Temperatur des Zuflusswassers zu hoch. • Ansaug- oder Auslaufventil verstopft oder abgenutzt. • Lager abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Schlagen Sie im Kapitel "Wartung / Reinigung - Reinigung des Wasserfilters" nach. • Wasser mit einer Temperatur unter 40°C verwenden. • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Öl im Wasser.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Dichtungsringe abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Unnormales Neustarten der Maschine bei freigegebener Pistole ④.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> Leck an der Verbindung zwischen Hochdruckschlauch ⑳ und Pistole ④. Luft im Zuflusswasser. Leck an der Pistole ④. Leck an der Pumpe.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> Anschluss zwischen Pistole ④ und Hochdruckschlauch ⑳ mit einem Schlüssel Schlüsselweite 19 festziehen. Das Gerät an eine richtige Wasserversorgung anschließen. Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Die Maschine saugt kein Reinigungsmittelkonzentrat an.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> Der Reinigungsmittelbehälter ⑩a ist nicht befüllt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> Reinigungsmittelbehälter ⑩a füllen. Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Garantiebedingungen

Dieses Gerät ist ein Qualitätserzeugnis. Es wurde unter Beachtung der aktuellen technischen Erkenntnisse sorgfältig konstruiert. Die Garantiezeit beträgt 36 Monate und gilt ab Kaufdatum, das durch Kassenbon, Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist.

- Innerhalb der Garantiezeit werden alle Funktionsfehler durch unseren Kundendienst beseitigt, die trotz vorschriftsmäßiger Behandlung entsprechend unserer Bedienungsanleitung nachweisbar auf Materialfehler zurückzuführen sind.
- Wir behalten uns vor, mangelhafte Teile entweder unentgeltlich instand zu setzen oder durch einwandfreie Teile auszutauschen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
- Durch die Instandsetzung oder den Ersatz einzelner Teile wird die Garantiezeit nicht verlängert. Für eingebaute Ersatzteile gibt es keine eigene Garantiefrist. Wir übernehmen keine Garantie für Schäden und Mängel an Geräten oder deren Teile, die durch unsachgemäße Behandlung und eigenmächtig durchgeführte Reparaturen am Gerät auftreten. Das gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie bei Einbau von Ersatz- und Zubehörteilen, die nicht in unserem Programm aufgeführt sind.
- Bei Eingriffen oder Veränderungen am Gerät durch Personen, die hierzu nicht autorisiert sind, erlischt der Garantieanspruch.
- Von der Garantie ausgeschlossen sind Bauteile, die beim Gebrauch des Gerätes einem normalen Verschleiß unterliegen.

Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme unseres Kundendienstes gehen die damit verbundenen Kosten zu Ihren Lasten.

Für die Inanspruchnahme der Garantieleistungen, Mängel oder Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an eines der folgenden Vertragskundendienstzentren:

KUNDENDIENSTSTELLEN DE:

• **SISTEC GmbH**

Elektrogeräte und Werkzeuge
Ingolstädter Str. 24 D - 85283 Wolnzach
Hotline: 01805001924 (Kosten pro Minute 0,14 €)
Fax: 0049 (0)8442 957711
website: www.sistec-gmbh.de
e-mail: info@sistec-gmbh.de

SERVICES HILFE IN ÖSTERREICH

Adresse des Services Hilfe für österreichische Kunden:
• **GERHARD SCHURZ Maschinen,**
Merangasse, 17; 8010 Graz
Tel: 0316 323041
Fax: 0043 (0)316 382963
e-mail: office@schurz.biz

KUNDENDIENSTSTELLEN SCHWEIZ:

LAVORWASH S.p.A.
V. J. F. Kennedy, 12
46020 Pegognaga (MN) ITALY
Tel. 0039 -0376-55431
info@lavorwash.it
info@lavorservice.it

CE-Konformitätsbescheinigung

Die unten stehende Firma:



via J. F. Kennedy, 12 Italy
46020 Pegognaga (MN)

erklärt unter der eigenen Verantwortung, dass die Maschine:

Produkt: Hochdruckreiniger
Modelltyp: Superwash 150

den Richtlinien 98/37/EG, 2006/95/EG, 2002/44/EG, 2004/108/EG, 2000/14/EG, 2002/95/EG, 2002/96/EG, **sowie den Normen** EN 60335-1:2002 + A1:2004 + A11:2004 + A12:2006 + A2:2006, EN 60335-2-79:2004 + A1:2006 + A2:2007, EN 50366:2003 + A1:2006, EN 55014-1:2006, EN 55014-2:1997, EN 61000-3-2:2006, EN 61000-3-3:1995, EN 61000-3-11:2000, EN 50336:2002, EN ISO 12100-1:2005, EN ISO 12100-2:2005, EN ISO 14121-1:2007, EN 61000-4-2:1995, EN 61000-4-5:2006, EN 61000-3-3/A1:2001 **entspricht.**

Pegognaga 01/10/2008

Giancarlo Lanfredi-Generaldirektor

DE

14